

■ Programm

Samstag, 17. Februar 2023

- 08.30 Uhr Virtueller Morgenimpuls
09.00 Uhr Öffnung des Zoom-Meetings,
Registrierung und
technische Hinweise
09.15 Uhr Begrüßung

MUSIK ALS GEISTLICHE SCHRIFTAUSLEGUNG

Zum Verhältnis von Bibel und Musik. Hermeneutische Zugänge

- 09.30 Uhr Dr. Bernd Buchner,
Historiker und Theologe
**Kunst statt Religion –
Richard Wagner und die Bibel**
- 10.15 Uhr Austausch
10.30 Uhr Pause
11.00 Uhr Prof. Dr. Meinrad Walter,
Amt für Kirchenmusik,
Erzdiözese Freiburg:
**„In die Musik übersetzt“.
Perspektiven für exegetisch-
musikalische Dialoge**
- 11.45 Uhr Austausch
Abschlussdiskussion
12.30 Uhr Ende der Tagung

■ Tagungsleitung

- Dipl.-Theol. Claudio Ettl**,
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg
Prof. Dr. Gerhard Hotze,
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster
Prof. Dr. Gudrun Nassauer,
Universität de Fribourg (CH)
Prof. Dr. Christian Uhrig,
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster

■ Organisatorisches

Teilnahmebeitrag: 40,- €

**Anmeldung mit Überweisung des Teilnahmebetrags
(bis 15.02.2024) erforderlich** per E-Mail:
akademie@cph-nuernberg.de, schriftlich
oder telefonisch unter 0911. 2346-145.

Nach erfolgter Anmeldung wird der Zugangslink zu-
geschickt.

Alternativ kann die Tagung im CPH, Königstr. 64, 90402
Nürnberg, online am Bildschirm verfolgt werden. Eine
aktive Teilnahme an den Diskussionen und Workshops
ist dabei nicht möglich.

**Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie die
Überweisung des Zugangslinks wünschen oder die
eingeschränkte Teilnahme im CPH wählen.**

Überweisung auf das Konto der Akademie CPH:

Liga-Bank Nürnberg, BIC: GENODEF1M05

IBAN: DE88 7509 0300 0005 1161 63,

Verwendungszweck: Tagung „Bibel und Musik“,

Veranstaltungs-Nr.: 6597

Weitere Informationen: Caritas-Pirckheimer-Haus

Königstraße 64, 90402 Nürnberg,

Tel 0911. 23 46-145, Fax 0911. 23 46-163

E-Mail: akademie@cph-nuernberg.de

Homepage: www.cph-nuernberg.de

Ansprechpartner im CPH: Claudio Ettl

■ Kooperationspartner

akademie  caritas-pirckheimer-haus



ONLINE-TAGUNG

Musik als geistliche Schriftauslegung

„Bei einer andächtigen Musik ist allezeit
Gott mit seiner Gnaden Gegenwart“

(J. S. Bach)

Freitag, 16.02.2024

bis

Samstag, 17.02.2024

Online-Veranstaltung
via Zoom

■ Musik als geistliche Schriftauslegung

Um existenziell relevant und resonant zu sein, bedarf die Bibel immer wieder (neu) der Auslegung und Interpretation. Ein Schlüssel zu einem vertiefenden Verständnis der Schrift kann die Musik sein.

Die Tagung beleuchtet das Verhältnis von Bibel und Musik:

- Inwieweit ist Musik „geistliche Schriftauslegung“?
- Welchen Mehrwert bietet sie für Exegese und Bibelverständnis?

Zahlreiche Vorträge und Diskussionsrunden unternehmen u.a. hermeneutische, exegetische und musikwissenschaftliche Annäherungen; Workshops bieten Beispiele musikalischer Bibelrezeption.

Ergänzend findet die **Konzertlesung „Der Klang. Vom unerhörten Sinn des Lebens“** mit dem Geigenbaumeister Martin Schleske und dem Geiger Jehi Bahk am 16.02.2024 um 19.30 Uhr in St. Martha, Königstr. 79, 90402 Nürnberg statt. **Dieses Konzert wird nicht online übertragen.**

Herzliche Einladung

Dipl.-Theol. Claudio Ettl
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg

Prof. Dr. Gerhard Hotze
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster

Prof. Dr. Gudrun Nassauer
Universität de Fribourg (CH)

Prof. Dr. Christian Uhrig
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster

■ Programm Freitag, 16. Februar 2024

09.00 Uhr Öffnung des Zoom-Meetings,
Registrierung und
technische Hinweise

09.15 Uhr Begrüßung

MUSIK ALS SPIRITUELLER ZUGANG ZUR BIBEL? Zum Verhältnis von Bibel und Musik. Hermeneutische Zugänge

09.30 Uhr Prof. Dr. Gudrun Nassauer,
Universität de Fribourg (CH):
**Musik in der Schriftrezeption.
Überlegungen zur
hermeneutischen Valenz
von Rezeptionsgeschichte**

10.15 Uhr Prof. Dr. Petra Kindhäuser,
Universität Koblenz:
**Gibt es Schriftauslegung
in der Musik?**

10.45 Uhr Austausch

11.00 Uhr Pause

Die Heilige Schrift in exemplarischen Musikfeldern der Konfessionen

11.30 Uhr Prof. Dr. Stefan Klöckner,
Folkwang Universität Essen:
**Gregorianischer Choral –
nur „der der römischen Liturgie
eigene Gesang“?**

12.15 Uhr Prof. Dr. Reiner Marquard,
Universität Freiburg:
**Johann Sebastian Bachs
Verständnis von der
Heiligen Schrift**

12.45 Uhr Austausch

13.00 Uhr Mittagspause

■ Programm Freitag, 16. Februar 2024 (Fortsetzung)

14.30 Uhr Workshop-Phase

MUSIKALISCHE REZEPTION DER BIBEL IN GESCHICHTE UND GEGENWART

Die Workshops werden parallel angeboten und dauern jeweils 60 Minuten. Es kann nur ein Workshop besucht werden.

- 1) **Das Deutsche Requiem von Johannes Brahms und sein Umgang mit biblischen Quellen**
Prof. em. Dr. Klaus Bieberstein,
Universität Bamberg
- 2) **Geistlich-interpretative Transformationsprozesse durch ostkirchliche Spiritualität in der Musik Arvo Pärts**
Prof. Dr. Michaela C. Hastetter,
Katholische Hochschule ITI Trumau (A)
- 3) **Wilhelm Willms und seine neuen geistlichen Lieder**
Prof. Dr. Thomas Weißer (Laubach),
Universität Bamberg

15.30 Uhr „Speakers Corner“ –
Möglichkeit zum Austausch
in Breakout-Rooms

19.30 Uhr **ÖFFENTLICHE KONZERTLESUNG
IN ST. MARTHA,
Königstr. 79, Nürnberg:**

**Der Klang.
Vom unerhörten Sinn des Lebens**

Martin Schleske, Geigenbaumeister, Physiker
und geistlicher Autor, Landsberg am Lech

Jehi Bahk, Geiger, Dirigent und Professor für
Violine, Wien

**BITTE BEACHTEN: Das Konzert findet nur live
in St. Martha statt und wird nicht online
übertragen.**